

**Stadt Haldensleben  
Der Bürgermeister  
Bauamt**

**B e s c h l u s s v o r l a g e**  
**für den öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates am 02.03.2023**

**Beschluss-Nr.: 371-(VII.)/2023**

**Gegenstand der Vorlage:**  
**Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für die energetische Sanierung der Kindertagesstätte "Märchenburg" in Haldensleben**

**Gesetzliche Grundlage:**

§ 105 KVG, § 4 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Haldensleben vom 03.07.2014

**Begründung:**

Die energetische Sanierung der Kindertagesstätte Märchenburg in Haldensleben wird aus der Städtebauförderung mit dem Programm „Lebendige Zentren“ gefördert. Die nicht förderfähigen Ausgaben (Miete für Ausweiche, Ausstattung, reine Unterhaltungsmaßnahmen) wurden als Mittel der allgemeinen Sanierung gesondert geplant und dargestellt.

Im Juni 2022 wurde mit den Ausschreibungen in den Gewerken Abbruch, HLS, Elektro, Gerüst und Dach begonnen.

Aufgrund der Materialpreisentwicklung und fehlender Kapazitäten im Baugewerbe sind starke Preisschwankungen und Preiserhöhungen in vielen Gewerken zu verzeichnen, wodurch es nicht nur zu erhöhten Preisen bei den Angeboten kommt, sondern auch je nach Gewerk zum Teil keine Angebote eingehen und die Ausschreibungsverfahren mehrfach durchgeführt werden müssen.

Bei den Dacharbeiten musste die Ausschreibung wiederholt werden, da kein wirtschaftliches Angebot abgegeben wurde. Auch das zweite Ausschreibungsverfahren verlief ohne eine Auftragsvergabe, da auch diesmal das vorliegende Angebot als unwirtschaftlich einzustufen war. Als Konsequenz wurden die Technologie der Ausführung sowie der Zeitraum geändert, um so auch die Kostensteigerung abzufangen.

Zusätzlich sind nach Beginn der Baumaßnahme/ Entkernung zusätzliche Schäden erkannt worden, wie z.B. Mängel an der Abdichtung, die zur Folgen haben, dass der technische Bauablauf geändert werden muss und somit zusätzliche Kosten entstehen. Außerdem wurde bei den Elektroarbeiten festgestellt, dass die vor Ort verbauten Kabel marode sind und die Isolierung sich zum Teil aufgelöst hat, wodurch die Installation in allen Gruppenräumen zwingend erneuert werden muss und zusätzliche Folgearbeiten im Gewerk Maler- und Tapezierarbeiten erforderlich werden. Dieser Mehraufwand bedarf auch zusätzlicher finanzieller Mittel, die im veranschlagten Kostenrahmen und damit im Haushaltsplan bisher nicht enthalten sind.

Folgende Lose / Gewerke müssen im Rahmen der energetischen und allgemeinen Sanierung in den kommenden Wochen veröffentlicht werden, um den Zeitplan einhalten zu können:

- Fassade
- Garderoben und Einbauschränke
- Maler, Bodenbelag, Tischler (Türen)
- Schallschutz (Gruppenräume)
- Trockenbau/ Tischler- Schamwände

Mit Beginn der Baumaßnahme ist von einem Kostenrahmen für die energetische und allgemeine

Sanierung (einschließlich der Kosten für die Miete der Ausweiche) in Höhe von **1.014.000 €** ausgegangen worden.

Aufgrund der geschilderten Umstände seit Beginn der Baumaßnahmen wird sich der Kostenrahmen für die energetische Sanierung neu auf **1.350.000 €** belaufen. Die Mehrkosten in Höhe von 336.000 € resultieren insbesondere aus den Gewerken Elektro, Maler und Dach.

In den Jahren 2022 und 2023 stehen für die Kita Märchenburg insgesamt 1.059.000 € an Haushaltsmitteln zur Verfügung. Daraus ergibt sich eine finanzielle Fehldeckung in Höhe von 291.000 €.

Um sicher zu stellen, dass die Baumaßnahme im geplanten zeitlichen Rahmen umgesetzt werden kann, müssen für die noch offenen Gewerke schnellstmöglich die Ausschreibungen eingeleitet werden. Nur so kann vermieden werden, dass es zu keinen weiteren Kosten für die Miete des Ausweichquartiers bei einer längeren Nutzung kommt. Für die Fertigstellung der Sanierungsarbeiten in der Kita Märchenburg sind zusätzliche finanzielle Mittel erforderlich, die nur durch eine überplanmäßige Ausgabe gedeckt werden können. Der bestehende Mittelbedarf beläuft sich auf 291.000 € und gliedert sich auf in 254.700 € für die energetische Sanierung und 36.300 € für die allgemeine Sanierung.

Die überplanmäßige Ausgabe ist notwendig, um die bereits begonnenen Sanierungsarbeiten an der Kita Märchenburg fertigstellen zu können. Die Ausgabe ist auch unabweisbar, da zur Absicherung der Kinderbetreuung als Pflichtaufgabe der Gemeinde die Kindertagesstätte Märchenburg wieder betriebsbereit hergestellt werden muss.

Gemäß § 4 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Haldensleben in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat bei über- und außerplanmäßigen Ausgaben über 50.000 € zu entscheiden.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Aufwendg./Auszahlg.: 291.000,00 EUR

HH-Jahr 2023, KTR: 1111402, KST: 50200801, I.-Nr.: I602-168-A und B, SK/FK  
096102/785101

Die Mittel stehen planmäßig zur Verfügung: ja  nein

Deckungsquelle: 105.000,00 € Kommunalpauschale; 186.000,00 € Werterhaltung  
Straßenwesen

(Mehr-)Erträge/Einzahlg.: EUR

HH-Jahr 2023, KTR: 6110104/5410102, KST: 90100100/60300100, I.-Nr.: S901-003, SK/FK  
2311021/522101 681101/722101

#### **Beschlussempfehlungen und -fassungen:**

Ausschuss	am:	Abstimmungsergebnis
Wirtschafts- und Finanzausschuss	21.02.2023	
Hauptausschuss	23.02.2023	
Stadtrat	02.03.2023	

#### **Beschlussfassung:**

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 291.000,00 € für die energetische und allgemeine Sanierung der Kita „Märchenburg“ in Haldensleben.

**i.V. Karte**  
**stellv. Bürgermeister**